

Schüler-Stipendium der Stiftung Lebensspur e.V. in NRW vergeben

Schüler-Stipendium 2022 der Stiftung Lebensspur e.V. in NRW vergeben

Fünf herausragende Schüler sind in diesem Jahr für Stipendien der Stiftung Lebensspur e.V. ausgewählt worden. Das Ziel: Förderung von begabten schwerbehinderten Schülerinnen und Schülern ab Klasse 10 des Landes NRW, die eine Hochschulreife anstreben.

Köln, 20.04.2023. Die Stipendien wurden 2020 erstmalig in Nordrhein-Westfalen von der Stiftung Lebensspur e.V. vergeben. Mit der Vergabe von Stipendien will die Stiftung Lebensspur e.V. nicht nur finanziell unterstützen, sondern auch motivieren, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen.

Insgesamt haben 29 schwerbehinderte Schülerinnen und Schüler ihre Bewerbung, in den Kategorien Hör-, Seh- und Körperbehinderung eingereicht.

Die Auswahl der Stipendiaten aus dem Kreis der leistungsstarken Bewerber wurde der Jury nicht leicht gemacht.

Letztlich hat die Jury je eine Schülerin bzw. einen Schüler des Adam-Josef-Cüppers Berufskollegs für Informatik in Ratingen, des Gymnasiums Paulinum in Münster, des Gymnasiums zum Altenforst in Troisdorf, des Stadtgymnasiums in Dortmund und der LVR Anna-Freud-Schule in Köln für die fünf Stipendien ausgewählt.

Herzlichen Glückwunsch noch einmal an dieser Stelle!

Ansprechpartner für Fragen:

Joachim, Sandner

Presseinformation@Stiftung-Lebensspur.de



Die Stiftung Lebensspur e.V. mit Sitz in Köln unterstützt Jüngere und Ältere mit unterschiedlichen Behinderungen in ihrer Entwicklung, Entfaltung und in der Erhaltung ihrer individuellen Potenziale. Ziel ist es, die Bildungs- und Inklusionschancen von Jüngeren und Älteren mit Behinderung zu verbessern, indem sie ihre eigenen Fähigkeiten erkennen und nutzen und so eine Teilhabe an der Gesellschaft ganz selbstverständlich wird.